

Hermershäuser Dorfblättchen



03_2024

Herausgeber Dorfblättchen:

OV Hubert Detriche

**Sonderausgabe zum Thema:
zur Nahwärme im Allnatal**

Hermershäuser Dorfblättchen

Liebe Mitbürger*innen

Wir hören und lesen jeden Tag von Klimawandel, Heizungsgesetz und geplanten Gesetzen oder Einschränkungen.

Auch wir können hier vor Ort etwas Positives zum Klimaschutz beitragen, z. B. durch die energetische Sanierung mit unterschiedlichen Dämmungsmaßnahmen in und an den Häusern, mit Fotovoltaik auf den Dächern und vieles mehr.

Die Stadtteile Hermershausen, Haddamshausen und Cyriaxweimar arbeiten gemeinsam an einer Möglichkeit zur Nahwärmeversorgung der drei Stadtteile. Dazu hat sich eine AG zum Thema „Nahwärme“ gegründet.

Gemeinsam möchten wir an der Möglichkeit zur Nahwärmeversorgung arbeiten und eine Machbarkeitsstudie in absehbarer Zukunft auf den Weg bringen.

In den Hermershäuser Dorfblättchen wurde schon mehrfach über dieses Thema informiert.

Um dieses Vorhaben umzusetzen, bedarf es der Mitwirkung von interessierten Hauseigentümer*innen. Mit Hilfe eines Fragebogens der Fa. Viessmann Deutschland, in dem der Energiebedarf und Verbrauch von Häusern ermittelt wird, möchten wir vor Ort eine Befragung durchführen.

Der Datenschutz ist zu jeder Zeit der Erfassung und Auswertung gewährleistet.

In einer Informationsveranstaltung am 25.01.24 in der Mehrzweckhalle Cyriaxweimar wurde über die Idee der Nahwärmeversorgung berichtet und eine Vielzahl an Fragen aus der Bürgerschaft konnten beantwortet werden.

Herr Marco Ohme von der Firma Viessmann informierte die Besucherinnen und Besucher klar und verständlich, worauf es ankommt: Die gesetzlichen Bestimmungen können für jeden einzelnen am besten erfüllt werden, wenn es eine gemeinschaftliche Lösung gibt! Wir wollen niemanden mit dieser Aufgabe alleine lassen. Er konnte zudem erste Fragen beantworten. Der Vorteil ist, dass die Firma Viessmann hier die Konzeptstudie erstellt und gleichzeitig fachliche Expertise sowie die Umsetzung bietet.

Hermershäuser Dorfblättchen

Nun müssen alle realistischen, technischen Möglichkeiten geprüft werden.

Elementar wichtig dazu ist, dass alle Haushalte, die bisher mit einer konventionellen Heizung (Gas/Öl/Flüssiggas, etc.) heizen, den Fragebogen ausfüllen!

Ohne diese Daten kann das Fachunternehmen keine genaue Analyse zum Bedarf in Hermershausen und den Allnatalorten, Haddamshausen und Cyriaxweimar erstellen!

Den Fragebogen wird es in Papierform geben und zusätzlich auch digital vorhanden sein. Daran arbeiten wir noch.



Folienquelle: Präsentation Fa. Viessmann, M. Ohme

Bitte beteiligen Sie sich an diesem Projekt, es besteht kein Zusammenhang mit den potenziellen, ausgewiesenen Flächen für die Freiflächen-Fotovoltaik Anlagen durch die Stadt Marburg.

Wir möchten gemeinsam an einer CO² neutralen Wärmeversorgung unserer Orte mitwirken und so etwas Gutes für uns alle zu tun.

Zusammenfassung der Infoveranstaltung in der Mehrzweckhalle Cyriaxweimar vom 25.01.2024

Am 25.1.2024 fand eine Informationsveranstaltung zu Nahwärme im Allnatal statt. Wir freuen uns über die vielen Teilnehmenden. Hier bekommen Sie eine Zusammenfassung, falls Sie nicht kommen konnten.

Zwei Gäste

Herr Ohme gab uns einen sehr guten Einblick in die Wirtschaftlichkeit von Nahwärmenetzen und veranschaulichte sehr deutlich deren Vorteile, auch schon in kleinen Haushaltsgruppen. Herr Kopp gab uns darüber hinaus Einblicke in die Unterstützungsmöglichkeiten, die wir bei der Stadt Marburg erhalten können.

Was ist ein Nahwärmenetz?

Viele brauchen aktuell oder in nicht allzu ferner Zukunft eine neue Heizung, sei es per Gesetz oder weil die Heizung alt ist. In diesem Zusammenhang sehen sie sich mit sehr hohen Kosten für die Umrüstung konfrontiert. Ein Nahwärmenetz ist ein Anschluss mehrerer Häuser an ein zentrales Heizkraftwerk. In unterirdisch verlegten Rohren wird warmes Wasser zu den Häusern gebracht und ein Wärmetauscher überführt die Wärme in den Heizkreislauf der Haushalte. Der Wärmetauscher ist ein kleiner Schrank, der deutlich weniger Platz in Anspruch nimmt als ein üblicher Heizkessel. Im Nahwärmenetz schließt nicht jeder Haushalt eine eigene Heizung an, sondern der Heizkreislauf wird durch ein zentrales Kraftwerk betrieben. Weitere Informationen werden hier auf der Homepage noch bereitgestellt.

Wer soll das machen und muss ich persönlich haften?

Die Kraftwerke können durch geschulte Laien betrieben werden. Wir in der AG sind gerne bereit, uns hierfür schulen zu lassen und freuen uns über weitere Interessierte. Für den Bau und Betrieb des Nahwärmenetzes wird eine Genossenschaft gegründet. Alle Beteiligten werden durch ihre Anschlusskosten (~8000-10000 Euro) Genossen. Als Genossen sind sie haftungsbeschränkt bis zur Höhe ihres Genossenschaftsanteils, der sich mit den Anschlusskosten deckt. Der Verbrauch über die Jahre wird dann so abgerechnet, dass der Rest des Kredits getilgt wird.

Hermerhäuser Dorfblättchen

Je mehr mitmachen, umso wirtschaftlicher wird es für alle

Es ist sehr deutlich geworden, dass das Gelingen eines solchen Vorhabens von der Zahl der Mitmachenden abhängig ist. Nur wenn eine bestimmte Dichte an Haushalten erreicht ist, die einen Anschluss nehmen, kann es sich wirtschaftlich lohnen. Wenn genug mitmachen, ist ein Nahwärmenetz im Vergleich zu anderen Lösungen eine sehr günstige Option, ökologisch zu heizen. Es ist kostengünstiger und nachhaltiger als eine Einzellösung und erfordert **keine** weiteren Umbaumaßnahmen im Haus (wie etwa energetische Sanierung oder neue Heizkörper). Auch nach Jahrzehnten, wenn das Kraftwerk ausgedient hat, muss nicht jeder Haushalt die Heizung tauschen, sondern es muss nur ein Kraftwerk ausgetauscht werden. Zudem sinkt durchschnittlich der Verbrauch pro Haushalt und der Preis pro Kilowattstunde Wärme.

Jetzt mitmachen und Fragebogen ausfüllen

Wir benötigen Informationen über die Haushalte, um eine realistische Einschätzung darüber erhalten zu können, welche Technologien sich für unsere Dörfer eignen und wie hoch die Kosten für die Einzelhaushalte sind. Dazu werden wir demnächst einen Fragebogen bereitstellen, den Sie online ausfüllen können oder mit uns gemeinsam in Sprechstunden. Nur wenn genügend Fragebögen ausgefüllt werden, können wir eine Machbarkeitsstudie durchführen, die uns sehr genau aufschlüsselt, was auf uns zukommt, wenn wir uns für ein Nahwärmenetz entscheiden.

Unterstützung durch die Stadt und Bund

Die Stadt befürwortet das Nahwärmenetz und unterstützt uns mit der Finanzierung der Machbarkeitsstudie und Zuschüssen für jeden Haushalt (bis zu 2000 Euro). Darüber hinaus haben wir mit Herrn Kopp einen Ansprechpartner vor Ort. Seitens des Gesetzgebers werden Nahwärmenetze sehr umfangreich gefördert, sodass die Kosten noch einmal gesenkt werden.

Noch haben wir die Wahl

Jetzt ist die Zeit, in der wir als Gemeinschaft eine sehr gute Lösung für uns alle finden können. Noch ist die kommunale Wärmeplanung nicht abgeschlossen und jetzt gibt es zahlreiche Fördermöglichkeiten. Nutzen Sie die Gelegenheit und machen Sie mit. Viele andere Orte in unserer Umgebung tun es auch schon und sind sehr zufrieden, zum Beispiel Erfurtshausen, Schönstadt, Bracht und viele mehr.

Hermerhäuser Dorfblättchen

Wie kann ich mitmachen?

Schreiben Sie uns eine Mail oder werfen Sie uns einen Zettel in den Briefkasten oder rufen Sie uns an. Sprechen Sie auch mit anderen in Ihrem Dorf. Je mehr davon wissen, umso mehr können mitmachen.

Cyriaxweimar: Rudi Brüske, ov-cyriaxweimar@marburg.de

Haddamshausen: Heinz-Konrad Debus, heinz-konrad.debus@t-online.de

Hermershausen: Hubert Detriche, hubert.detriche@gmx.de

Der Fragebogen wird den Haushalten zeitnah zugestellt werden:

In diesem Zuge werden die Adresse sowie die Eckpunkte der jeweiligen aktuellen Wärme- und Stromerzeugung je Haushalt abgefragt.

Ihre Personendaten (Name) sind für die Umfrage nicht erforderlich.

Lediglich die Adresse des Haushaltes wird zur geographischen Bewertung im Zusammenhang mit einem möglichen Nahwärmesystem abgefragt.

Die erhobenen Daten werden ausschließlich zum Zwecke der Auslegung der Anlagen und des Wärmenetzes innerhalb des benannten Projektes genutzt.

Eine anderweitige Nutzung oder Weitergabe der Daten an Dritte ist ausgeschlossen.

Auch bei einer Umfrage haben Sie gemäß Datenschutz gegenüber dem Informationsträger das Recht auf Auskunft sowie Löschung Ihrer personenbezogenen Daten.

Sie können diese Einwilligungserklärung jederzeit unter cc-projects@viessmann.com widerrufen. Nach erfolgtem Widerruf werden Ihre Daten gelöscht und unzugänglich aufbewahrt.

Diese Umfrage wird durch folgenden Auftragnehmer ausgewertet: Viessmann Deutschland GmbH Wir erhalten abschließend nur die Ergebnisse der Umfrage, nicht jedoch die gesamten Fragebögen.

Datum:

.....

Hermerhäuser Dorfblättchen

1. Persönliche Angaben (Anschrift des Anschlussobjektes!)

Vorname: _____
 Nachname: _____
 Straße/Nummer: _____
 PLZ, Ort: _____
 Tel.-Nr.: _____ (für evtl. Rückfrager)

Datum: _____
 Projekt: Nahwärmeversorgung Colbe-Bürgeln

- Außenwanddämmung Wann/Jahr _____
 Heizungssanierung Wann/Jahr _____
 Photovoltaik (Jahr/KW) Wann/Jahr _____

2. Frage der Anschlussbereitschaft

Für den Fall, dass das Projekt im Jahr 2024/25 umgesetzt wird und sich ein fi realisieren lässt, würden Sie sich an das Nahwärmenetz anschließen?

- Ja Nein

Wenn „Nein“, warum nicht:

3. Angaben zur Abnehmerspezifikation

Wie groß ist die zu beheizende Fläche des Gebäudes?

Angaben zum Gebäudetyp:

- Einfamilienhaus
 Mehrfamilienhaus (Anzahl der Wohneinheiten:)
 Sonstiges: _____

Welches Baujahr hat das Gebäude?

Wie viele Personen wohnen im Haus?

Wurden schon oder sind Sanierungsmaßnahmen am Gebäude durchgeführt oder g

- Dachsanierung Wann/Jahr _____
 Fenstersanierung Wann/Jahr _____

Viessmann Deutschland GmbH

4. Angaben zur Wärmezeugung

Ihr derzeitiges Heizungssystem:

- Heizöl-zentralheizung Gas-zentralheizung Flüssiggas-zentralheizung Holz-zentralheizung Strom-nachtspeicheröfen

Baujahr:	
Nennwärmeleistung: [kW]	

Ist ein Holzofen / Kamin vorhanden?

- nein
 ja

Ist eine Solaranlage zur Heizungsunterstützung oder Warmwassererzeugung vorhanden?

- ja, nur Warmwassererzeugung
 ja, zur Heizungsunterstützung
 nein

Ihr aktueller und vergangener Brennstoffverbrauch

(Hier bitte nur angeben, was durch die Nahwärme ersetzt werden soll!):

Brennstoff		jährlicher Verbrauch			
		2022	2021	2020	2019
Heizöl	[l/a]				
Erdgas	[m³/a]				
Flüssiggas	[m³/a]				
Strom (zum Heizen)	[kWh/a]				

Viessmann Deutschland GmbH

Seite 4 von 5

Scheitholz	[Rm]				
Holz-Pellets	[to]				

Umrechnung Scheitholz: Fm zu Rm: 1 Fm = 1,4 Rm

Bemerkungen/:

Hermerhäuser Dorfblättchen

Die Karte zur Interessensbekundung liegt dem Dorfblättchen bei.

Bitte füllen Sie diese aus und lassen Sie mir diese zeitnah zukommen.

Nahwärme im Allnatal



Für ein zukünftiges Nahwärmenetz brauchen wir eine starke Gemeinschaft. Werden Sie Teil eines Projektes für eine nachhaltige und kostengünstige Wärmeversorgung in Ihrem Stadtteil.



Das Projekt Nahwärme im Allnatal hat jetzt eine Homepage.
www.nahwaerme-allnatal.de

Karte einwerfen:

Hermerhausen: Hubert Detriche, Nesselbrunner Str. 1

- Ich mache mit – Ich bin dabei
- Ich möchte über Fortschritte in der Planung eines Nahwärmenetzes im Allnatal auf dem Laufenden gehalten werden. Ich bitte um Zusendung aller Informationen an meine E-Mail-Adresse:

.....

- Ich habe großes Interesse, mich für das Projekt „Nahwärme im Allnatal“ zu engagieren und würde gerne in einer der künftigen Arbeitsgruppen mitarbeiten.